

Wandwege um den Hüllener Stausee führen. Die Teilnehmer sollten an jahreszeitlich angepasste Kleidung und festes Schuhwerk denken. Bei den Baumbesucher Wanderfreunden sind auch Nichtmitglieder, die Freude an der Natur und am Wandern haben, jederzeit willkommen.

Kalender

Namenstag

Nabor,
Felix

Luftdruck: 1013,7 hPa (gestern, 14 Uhr)

Daten heute

Dämmerungsbeginn:

4.41 Uhr

Sonnenaufgang: 5.27 Uhr

Sonnenuntergang:

21.44 Uhr

Dämmerungsende:

22.29 Uhr

Mondaufgang: 19.24 Uhr

Monduntergang: 1.30 Uhr

Mondphase: zunehmend

Wetter

Temperatur: 18,6 Grad (gestern, 14 Uhr)

Höchsttemperatur:

20,2 Grad (vorgestern)

Tiefsttemperatur: 10,4 Grad

(gestern)

Niederschlag: 0,1 l/qm (bis

gestern 8 Uhr)

Westfälische Nachrichten

Anzeigen-Leserservice:

0 18 01 / 69 00 00 *

*3,9 Cent/Min. aus dem deutschen Festnetz; ansonsten: Preise aus dem Mobilfunk

E-Mail: anzeigen.not@westfaelische-nachrichten.de

Lokalredaktion: Stiftsstraße 5, 48301 Nottuln

Iris Bergmann

0 25 02 / 94 18 75

Frank Vogel

0 25 02 / 94 18 71

Ludger Wamke

0 25 02 / 94 18 70

Lokalsport: Johannes Oetz

0 25 02 / 94 18 72

Telefax:

0 25 02 / 94 18 59

E-Mail: redaktion.not@westfaelische-nachrichten.de

Servicepartner: Lotto-Shop Abeling, Schlaunstraße 9, Nottuln, montags-freitags 7.30-13.00 Uhr und 14.30-18.00 Uhr, samstags 7.00-13.00 Uhr

Auch weiterhin „helfen und beistehen“

Beeindruckende Zusammenkunft vieler Vereine / Fahnnenschlag auf dem Realschulhof



Unter den Gratulanten (v. l.): Peter Thies (Appelhülsen), Ulrich Jenning (Feuerwehr), Hubert Kellermann (Antoni) und Martin Cauvet (Schapdetten).

Foto: Dieter Klein

Von Dieter Klein

Nottuln. Das war kein Schützenfest wie jedes andere. Bei der Jubiläumsveranstaltung zum 625-jährigen Bestehen der St.-Martini-Bruderschaft wollten viele dabei sein. Und so kamen sie zum Kirchplatz. Sammelten sich dicht im Schatten von St. Martinus, dem Schutzpatron der Bruderschaft: Schützen-Delegationen mit Königinnen und Kaisern aus Appelhülsen, Stevern, Darup, Schapdetten, Coesfeld, Havixbeck-Kiebitzheide, Rorup und Roxel, die Freiwillige Feuerwehr, die Naoberschopp Hummelbierk, der Nottulner Heimatverein, Martini-Vorsteher Patrick Cauvet freute sich über das

große Interesse, die Begeisterung und die vielen Grußworte. So sprach Bürgermeister Peter Amadeus Schneider von der großen Bedeutung der Bruderschaft, „die die lokale Identität des Dorfes nach draußen trägt und repräsentiert. Wir leben hier nicht anonym nebeneinander. Und solange es die Bruderschaften und Schützenvereine in all unseren Ortsteilen gibt, ist mir um die Zukunft Nottulns nicht bange.“

Pfarrdechant Bernhard Tietmeyer appellierte – besonders im Hinblick auf den Namenspatron – daran, den Bruderschafts-Gedanken, das „Helfen und Beistehen“ weiter hochzuhalten. „Möge die 625-jährige Geschichte noch wei-



Martini-Vorsteher Patrick Cauvet, Pfarrdechant Bernhard Tietmeyer, Ehrendirektor Josef Hinsenhofen und Bürgermeister Peter Amadeus Schneider eröffneten das Fest.

tere 1000 Jahre anhalten.“ In den Kreis der Gratulanten traten anschließend die Vertreter der anwesenden Vereine, überbrachten die Grüße ihrer Gruppen und überreichten Umschläge für die Bruderschafts-Kasse.

Begleitet von der Musik der Nottulner Blasmusikvereinigung sowie der Spielmannszüge Buldern und Olfen zog dann ein festlicher Zug mit den vielen Majestäten durchs Dorf. Angeführt von den Martini-Königspaaren Melanie

Ahlens und Daniel Dunkel-Steinhoff (2006) sowie Nicole und Andreas Göcke (2007) traf man sich dann auf dem Hof der Realschule. Dort demonstrierten die Appelhülse-ner Fahnnenschläger unter Magnus Thiemann beinahe artistisches Können. Und auch Fahnnenschläger Christian Termersch begeisterte mit seiner Kunst.

Die übrige Zeit verging bei Klönen, Trinken und Feiern, bis es gemeinsam zum Dorf zurückging – zum Festzelt auf

den Kastanienplatz, zum großem Königsball.

Viel diskutiert wurde die Abwesenheit des Martini-Kaisers Martin Steinhoff. Er sei im Urlaub, so hieß vom Vorstand. Beim großen Umzug trugen die Martini-Könige von 2006 und 2007, Daniel Dunkel-Steinhoff und Andreas Göcke, deshalb nur ein Bild ihres Kaisers.

Mehr Bilder zum Thema in den Fotogalerien auf westfaelische-nachrichten.de



Appelhülsens Fahnnenschläger begeisterten die Gäste mit ihrer disziplinierten Vorstellung.



Dicht gereiht standen die Abordnungen auf der Stiftsstraße, als das Fest begann.



Die Martini-Königspaare von 2006 und 2007 hatten ein Bild von Kaiser Martin Steinhoff dabei.